

Phase	Inhalt	Zeit
<b>A</b> Einstieg	<u>Eyecatcher</u>	
Aktivieren; kollektive Phase	<u>Fallpräsentationen:</u> 1.Fall: Medienträchtige Fehlbehandlung 2.Fall: Medienträchtige Fehlbehandlung durch PJler 3.Fall: persönlicher Fall eines Behandlungsfehlers; zusätzlich Epidemiologische Informationen, Gesellschaftliche Wahrnehmung und Konsequenzen -> soll Bedeutung des Themas veranschaulichen	10 min
<b>B</b> Lernstopp	<u>Verarbeiten:</u> Reflexionsfrage ins Plenum: „Notieren Sie 1-3 eigene Fehler auf einem Zettel (z.B. aus Medizin, Verkehr, ...), die Ihnen persönlich unterlaufen sind!“	2 min
<b>C</b>	Information, dass später auf diese Notizen zurückgekommen wird. Überleitende Frage: Wie sind Fehler definiert und wie entstehen sie?	
Kollektive Phase	<u>Agenda + Input:</u> Erster Inhaltsblock mit Themen Definitionen von Fehler, Fehlerarten und Fehlerkultur. Fehlerentstehung, begünstigende Faktoren, Fehlerentstehungsmodellen und Risikobereiche.	15 min
<b>B</b> Lernstopp / Partner- interview	<u>Verarbeiten/Vertiefen:</u> Aufgabe für das Plenum: „Besprechen Sie mit dem Nachbarn die persönlichen Ereignisse, die Sie eben notiert hatten:  - Wie würden Sie das Ereignis gemäß den gelernten Definitionen bezeichnen?  - An welcher Schnittstelle (nach dargestelltem Modell) entstand der Fehler?  - Faktoren, die zu Fehler führten, in die Kategorien „latenter, begünstigender oder aktiver Faktor“ einteilen?“	4 min

<b>C</b>	Überleitende Frage: Durch welche Strategien lassen sich Fehler vermeiden?	
Kollektive Phase	<u>Input:</u> Zweiter Inhaltsblock mit Themen systematischer Fehleranalyse, Maßnahmen zur Erhöhung der Patientensicherheit durch Vermeidungsstrategien von Behandlungsfehlern (insbesondere Eingriffsverwechslungen und Medikationsfehler), Vorstellung von Projekten zur Erhöhung der Patientensicherheit (insbesondere Fehlermeldesysteme (z.B. CIRS))	15 min
<b>B</b> Lernstopp / Partner-interview	<u>Verarbeiten/Vertiefen:</u> Aufgabe für das Plenum: „Besprechen Sie mit dem Nachbarn die persönlichen Ereignisse weiter: - Welche Maßnahmen hätten die Fehler ggf. verhindern können?“	4 min
<b>C</b>	Freiwilliger Bericht von persönlicher Ereignisse der Teilnehmer	2 min
<b>D</b> Ausstieg	<u>Zusammenfassung</u> <u>Ausblick im kommenden Trimester:</u> 1. POL-Fall zum Thema 2. Formulierung von Beobachtungsaufgaben für das kommende Trimester: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beobachtungsaufgabe während UaK Anästhesiologie im OP:  „Welche der vorgestellten Strategien wurden erlebt?“</li> <li>- Debriefing/Bericht darüber vor/nach Simulatorseminar Anästhesie</li> </ul>	5 min
Evaluation	Evaluation „one minute paper“: Die Studierenden sollen jeweils anonym als Feedback auf eine weiße Karte einen positiven Aspekt und auf eine blaue Karte ein verbesserungswürdigen Punkt notieren.	3 min
	Summe	60 min